

Global Vision

Report Zusammenfassung

Top 10 Highlights und Chancen



190



UN-Mitgliedsstaaten
von 7 Kontinenten

469,152



Jahre Erfahrung in
Bibliotheken

ALLE



Generationen und
Bibliothekstypen

9,291



Workshop-Teilnehmende

185



Workshops

21,772



Online-Stimmen



IFLA
Global Vision

Kernergebnis

Wir sind weltweit in unseren Zielen und Werten vereint

Die wichtigste Erkenntnis ist, dass wir in allen Regionen, Bibliothekstypen und unabhängig vom Ausmaß der Bibliothekserfahrung ein überzeugtes Engagement für den dauerhaften Wert und die Rolle von Bibliotheken teilen.

Wir müssen globale und lokale Aktionen effizient vernetzen

Die Anerkennung und Einbeziehung regionaler Merkmale und Anforderungen wird für unsere künftigen Bemühungen, das Bibliotheksfeld bei der Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen zu vereinen, von entscheidender Bedeutung sein.

10 Highlights

1. Wir setzen uns für den gleichberechtigten und uneingeschränkten Zugang zu Informationen und Wissen ein

Im gesamten Bibliotheksbereich wurde kein Wert höher bewertet als die Verpflichtung zu gleichem und freiem Zugang zu Informationen und Wissen.

2. Wir engagieren uns weiterhin stark, Bildung, Lernen und Lesen zu fördern

Unserer traditionellen Stärken – die Förderung von Lernen, Bildung und Lesen – werden allgemein als zentral für das Erreichen des Auftrages von Bibliotheken anerkannt.

3. Wir konzentrieren uns auf die Dienstleistung für unsere Gemeinde

Unabhängig davon, wie wir eine Gemeinde definieren, teilen wir das starke Engagement, die Anforderungen der Nutzerinnen und Nutzer zu erfüllen. Wir schätzen Diversität, Inklusion und die Wichtigkeit der Bereitstellung eines nichtkommerziellen öffentlichen Raums.

4. Wir setzen auf digitale Innovation

Unabhängig davon, wie weit die Technologie bereits genutzt wird, ist sich die Branche einig, dass digitale Innovationen eine wesentliche Rolle bei der Realisierung des Potenzials der Bibliotheken zur Bereicherung der Gesellschaft spielen.

10 Chancen

1. Wir müssen Verfechter der geistigen Freiheit sein

Der freie und gleichberechtigte Zugang zu Information und Wissen hängt von der Meinungsfreiheit ab. Die Rolle der Bibliotheken bei der Gewährleistung dieses Prozesses muss besser verstanden werden.

2. Im digitalen Zeitalter müssen wir unsere traditionellen Rollen aktualisieren

Um Lernen, Bildung und Lesen im digitalen Zeitalter sinnvoll zu fördern, müssen sich Bibliotheken kontinuierlich anpassen. Angebote, Sammlungen und Dienstleistungen müssen ständig weiterentwickelt werden, um den wandelnden Erwartungen der Nutzerinnen und Nutzer zu entsprechen.

3. Wir müssen den Bedarf der Gemeinde besser verstehen und entsprechende Angebote entwickeln

Durch verstärkte und erweiterte Angebote der Bibliotheksarbeit können Verbindungen zu lokalen Partnern hergestellt, neue und unterversorgte Teile unserer Gemeinde erreicht und messbarer Einfluss auf das Leben der Menschen erzielt werden.

4. Wir müssen mit dem kontinuierlichen technologischen Wandel Schritt halten

Es ist dringend erforderlich, dass alle Bibliotheken über die richtigen Werkzeuge, Infrastrukturen, Finanzmittel und Fähigkeiten verfügen, um die durch digitale Innovationen gebotenen Möglichkeiten zu nutzen.

5. Wir haben Führungspersönlichkeiten, die die Notwendigkeit einer starken Lobbyarbeit sehen

Bibliothekarinnen und Bibliothekare in Führungspositionen erkennen eindeutig die hohe Priorität von Lobbyarbeit bei Entscheidungsträgern und der breiteren Community.

6. Wir betrachten die Finanzierung als eine unserer größten Herausforderungen

Das Sichern von Ressourcen und ihre Zuweisung für relevante Zwecke ist eine wichtige Voraussetzung für die Bereitstellung von Dienstleistungen, die effizient auf die Bedürfnisse unserer Community reagieren.

7. Wir sehen die Notwendigkeit, Zusammenarbeit und Partnerschaften zu entwickeln

Wir erkennen, dass es von wesentlicher Bedeutung ist, die Zusammenarbeit von Bibliotheken voranzutreiben und Partnerschaften mit Dritten zu entwickeln. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die Schaffung eines leistungsfähigen und einheitlichen Bibliothekfeldes.

8. Wir wollen weniger bürokratisch, unflexibel und ablehnend gegenüber Veränderungen sein

Bibliothekarinnen und Bibliothekare teilen den Wunsch, in ihrem Ansatz proaktiver, offen für Innovationen zu sein und sind bereit, veraltete oder restriktive Praktiken aufzugeben.

9. Wir sind die Hüter des Gedächtnisses der Welt

Bibliotheken sind die wichtigsten Repositorien des dokumentarischen Erbes der Welt und der darin enthaltenen Ideen und Kreativität. Wir sind einzigartig gut darin, Wissen für zukünftige Generationen zu erhalten und zu organisieren.

10. Unsere Nachwuchskräfte sind sehr engagiert und bereit, die Führung zu übernehmen

Das hohe Engagement der Berufseinsteiger in diesem Prozess zeugt von dem Wunsch, das Bibliotheksfeld der Zukunft mitzugestalten.

5. Wir brauchen auf allen Ebenen mehr und bessere Lobbyisten

Um die Wahrnehmung zu verbessern und letztendlich unsere Zielsetzungen zu erreichen, benötigen alle in unserem Bereich Tätigen ein besseres Verständnis für den Bedarf an Lobbyarbeit.

Jeder Bibliothekar ein Lobbyist!

6. Wir müssen sicherstellen, dass die Interessenvertretenden unseren Wert und unsere Relevanz verstehen

Durch das verstärkte Aufzeigen des Beitrages von Bibliotheken zur Wertschöpfung, werden auch Anerkennung und Unterstützung von Entscheidungsträgern wachsen.

7. Wir müssen einen Geist der Zusammenarbeit entwickeln

Das Verstehen und Bewältigen tatsächlicher und wahrgenommener Barrieren für die Zusammenarbeit wird dazu beitragen, die Tendenz, isoliert zu arbeiten, zu beenden und die Vision eines vereinten Bibliotheksfeldes zu verwirklichen.

8. Wir müssen aktuelle Strukturen und Verhaltensweise in Frage stellen

Die Überwindung passiver Denkweise und die Förderung von Innovation und Wandel werden es uns ermöglichen, die Herausforderungen im Bibliotheksbereich zu meistern.

9. Wir müssen den Zugriff auf das dokumentarische Erbe der Welt optimieren

Als vereinte Gemeinschaft müssen wir innovative Praktiken und Instrumente anwenden, Fachwissen und Ressourcen austauschen und uns für Lösungen der rechtlichen und finanziellen Herausforderungen einsetzen, um den Zugang zu den von uns geschützten Werken zu ermöglichen.

10. Wir müssen Nachwuchskräften überzeugende Gelegenheiten bieten, zu lernen, sich zu entwickeln und die Führung zu übernehmen

Die Fähigkeit des Bereichs, Nachwuchskräften die Gelegenheit zur Weiterentwicklung und Vernetzung zu bieten, muss mit den sich wandelnden Anforderungen Schritt halten und sie so in die Lage zu versetzen, die Führungskräfte der Zukunft zu werden.

Unsere Vision, unsere Zukunft:

Eine starke und vereinte Bibliotheksgemeinde, die gebildete, informierte und partizipative Gesellschaften vorantreibt.

Die Herausforderungen, denen sich die Bibliotheken angesichts der sich beschleunigenden Globalisierung stellen müssen, können nur mit einer inklusiven, globalen Reaktion einer vereinten Bibliotheksgemeinde bewältigt werden. Deswegen initiierte IFLA eine globale Visions-Diskussion – ein Projekt, das eine Roadmap für eine gemeinsame Zukunft der Bibliotheken schaffen wird.

Noch nie zuvor gab es solch eine Initiative, die es jeder Bibliothekarin und jedem Bibliothekar weltweit ermöglichte mitzuwirken - und niemals zuvor haben so viele Bibliothekarinnen und Bibliothekare aus so vielen Teilen der Welt zu einer globalen Diskussion beigetragen.

2017 startete IFLA, die Herausforderungen und Chancen für Bibliotheken weltweit zu sondieren. Die Beiträge aus 190 UN-Mitgliedsstaaten von allen sieben Kontinenten zeigen, dass wir weltweit in unseren Zielen und Werten vereint sind. Wir müssen aber unsere globalen und lokalen Aktionen effektiv vernetzen. Die Anerkennung und Einbeziehung regionaler Merkmale und Anforderungen wird für unsere künftigen Bemühungen, das Bibliotheksfeld bei der Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen zu vereinen, von entscheidender Bedeutung sein.

Jetzt, im Jahre 2018, entwickelt IFLA die größte Ideensammlung für Aktionen: eine Quelle der Inspiration für alle Bibliothekare und Bibliothekarinnen und die Basis für IFLA's Zukunftsplanung. Mit einer Serie von Workshops und einer Online-Plattform wollen wir Ideen von Bibliothekarinnen und Bibliothekaren aus aller Welt sammeln. Damit werden wir ermitteln welche Rollen Regionen und Bibliothekstypen übernehmen können. Mit Ihren Ideen wird IFLA eine Strategie und Aktionspläne erstellen, die unsere Vision Wirklichkeit werden lässt: Eine starke und vereinte Bibliotheksgemeinde, die gebildete, informierte und partizipative Gesellschaften vorantreibt.



#iflaGlobalVision

ifla.org/globalvision